

Allgemeine Informationen: Dieses Aufgabenblatt enthält schriftliche und/oder Programmieraufgaben. Bitte kombinieren Sie alle Lösungen zu den schriftlichen Aufgaben zu einem einzelnen PDF Dokument, welches Sie nach folgendem Schema benennen: `{lastname}-written.pdf`. Sie können Ihre Lösungen auch scannen oder fotografieren. Achten Sie in diesem Fall auf die Lesbarkeit. Es werden JPEG/PNG Bilddateien akzeptiert welche wie folgt benannt werden müssen: `{exercisenummer}-{lastname}-written.{jpeg/png}`. Stellen Sie sicher, dass alle Rechenschritte nachvollziehbar sind und kombinieren Sie nicht zu viele kleine Schritte zu einem einzelnen. Die Programmieraufgaben müssen in *Julia* gelöst sein und Ihr Quellcode sollte nach folgendem Schema benannt sein: `{exercisenummer}-{lastname}.jl`.

(1) (1.25 Punkte) Lösen Sie folgende Terme von Hand. Geben Sie die Lösung in Polarform und kartesischer Form an:

- a) (0.25 Punkte) $(5 + 2i) + (3 - 4i)$
- b) (0.25 Punkte) $3e^{\pi i} - 2e^{\frac{1}{2}\pi i}$
- c) (0.25 Punkte) $3e^{\pi i} \cdot 2e^{2\pi i}$
- d) (0.5 Punkte) $\frac{4+3i}{2-i}$

(2) (1.75 Punkte)

- a) (0.75 Punkte) Nach dem *Nth Root Theorem*, hat eine komplexe Zahl $z = (r, \theta)$ genau n verschiedene n -te Wurzeln, welche durch folgende Formel bestimmt werden:

$$\sqrt[n]{z} = \sqrt[n]{r} (\cos \alpha + i \sin \alpha) \quad (1)$$

mit

$$\alpha = \frac{\theta + 2\pi k}{n}, \quad k = 0, 1, 2, 3, \dots, n-1.$$

Um z.B. die beiden 2. Wurzeln von z zu berechnen, wenden Sie die Formel (1) 2 mal an, mit $k = 0$, bzw. $k = 1$.

Berechnen Sie die 4. Wurzeln einer komplexen Zahl in Polarform $z = \left(81, \frac{4\pi}{3}\right)$ von Hand.

- b) (0.5 Punkte) Das *Reziproke* einer komplexen Zahl $z = x + iy$ ist definiert durch

$$\frac{1}{z} = \frac{\bar{z}}{|z|^2}$$

mit $\bar{z} = x - iy$ die *komplex Konjugierte* von z .

- Finden Sie zuerst einen allgemeinen Ausdruck für die kartesische Form von $\frac{1}{z}$.
 - Berechnen Sie dann mit Ihrem Ergebnis die kartesische Form von $\frac{1}{a}$ wobei $a = (2, \frac{3\pi}{4})$ eine komplexe Zahl in Polarform ist.
- c) (0.5 Punkte) Ändern Sie das Julia Skript `reciprocal.jl`, um die Konjugierte und den Kehrwert einer komplexen Zahl in der Funktion `conjugate(z)` bzw. `reciprocal(z)` zu implementieren. Eine komplexe Zahl, bestehend aus Real- und Imaginärteil, wird im Parameter z als Reihe mit 2 Werten übergeben. Verwenden Sie das zu Verfügung gestellte Skript, um die Konjugierte und den Kehrwert von den komplexen Zahlen $a = 0.5 + 0.7i$ und $b = 1.5 + 1i$ darzustellen. Ihr Ergebnis wird automatisch generiert und sollte Abbildung 1 gleichen.

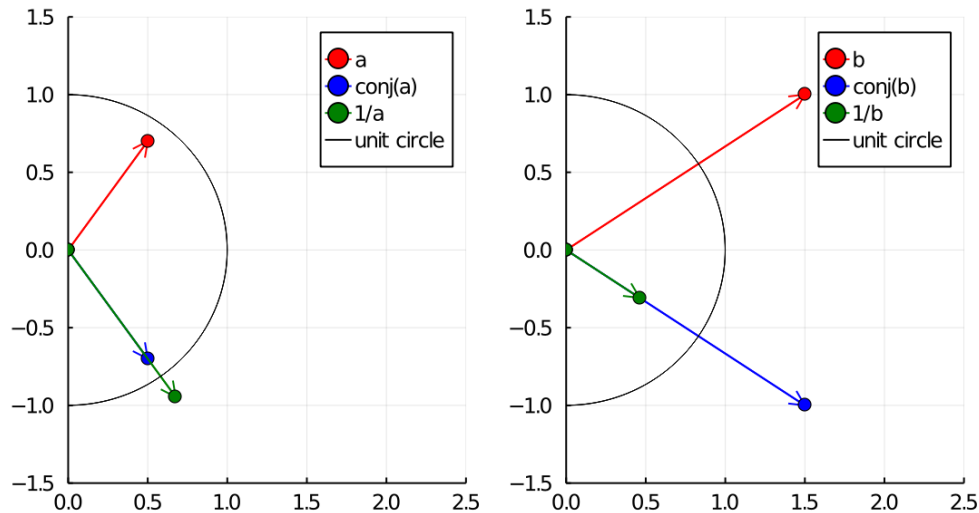


Abbildung 1: Punkte a und b dargestellt in Rot. Die Konjugierten \bar{a} und \bar{b} sind dargestellt in Blau (gespiegelt an der x-Achse). Reziproke $\frac{1}{a}$ und $\frac{1}{b}$ in Grün.

- (3) (2 Punkte) Benutzen Sie eine Taylor Reihe um Euler's Formel herzuleiten. Gegeben ist die Taylor Reihe für $x \in \mathbb{R}$:

$$e^x \approx \sum_{k=0}^N \frac{x^k}{k!},$$

welche folgendermaßen erweitert werden kann:

$$e^{ix} \approx \sum_{k=0}^N \frac{(ix)^k}{k!}.$$

Zeigen Sie, dass $e^{ix} = \cos(x) + i \cdot \sin(x)$.

Hinweis: Siehe Lösungen zur Approximation von $\sin(x)$ und $\cos(x)$: Folgen und Reihen Slideset, Folie 43.

- (4) (2 Punkte) In dieser Aufgabe beschäftigen wir uns mit Fourier Reihen. Hierbei kann eine beliebige Funktion mittels Sinus- und Cosinus-Schwingungen verschiedener Frequenzen dargestellt werden. Dabei gilt für eine beliebige Funktion $f(x)$:

$$f(x) = \frac{a_0}{2} + \sum_{k=1}^{\infty} a_k \cos(kx) + b_k \sin(kx) = \sum_{k=-\infty}^{\infty} c_k e^{ikx}$$

mit

$$a_k = \frac{1}{\pi} \int_{-\pi}^{\pi} f(x) \cos(kx) dx, \quad k \geq 0$$

$$b_k = \frac{1}{\pi} \int_{-\pi}^{\pi} f(x) \sin(kx) dx, \quad k \geq 1,$$

als Koeffizienten für die reelle Darstellung der Reihe und ähnlich haben wir jetzt

$$c_k = \begin{cases} a_0 & , k = 0 \\ \frac{(a_k - ib_k)}{2} & , k > 0 \\ \frac{(a_{|k|} + ib_{|k|})}{2} & , k < 0 \end{cases}$$

als Koeffizienten für die komplexe Version der Reihe. Folgende Funktion mit einer Periode von 2π ist gegeben und soll durch eine Fourier Reihe dargestellt werden:

$$f(x) = \begin{cases} 1 & , -\pi < x < 0 \\ -1 & , 0 < x < \pi \end{cases} . \quad (2)$$

- a) (1 Punkt) Zeigen Sie zuerst, dass $a_k = 0$ für alle k . Berechnen Sie c_k durch einsetzen von a_k, b_k und werten Sie c_k für alle $k \in \{-2, -1, 0, 1, 2\}$ aus.
- b) (1 Punkt) Implementieren Sie die komplexe Version der Fourier Reihen Darstellung der Rechteckschwingung mit `fourier.jl`. Dazu übersetzen Sie c_k (`c(k)`) und die obige Definition der Fourier Reihe (`fourier(x,N)`) in `julia`. Nutzen Sie dafür die in Julia zur Verfügung gestellten komplexen Zahlen¹.

Prüfen Sie, ob das Ergebnis die Lösung aus Abbildung 2 widerspiegelt.

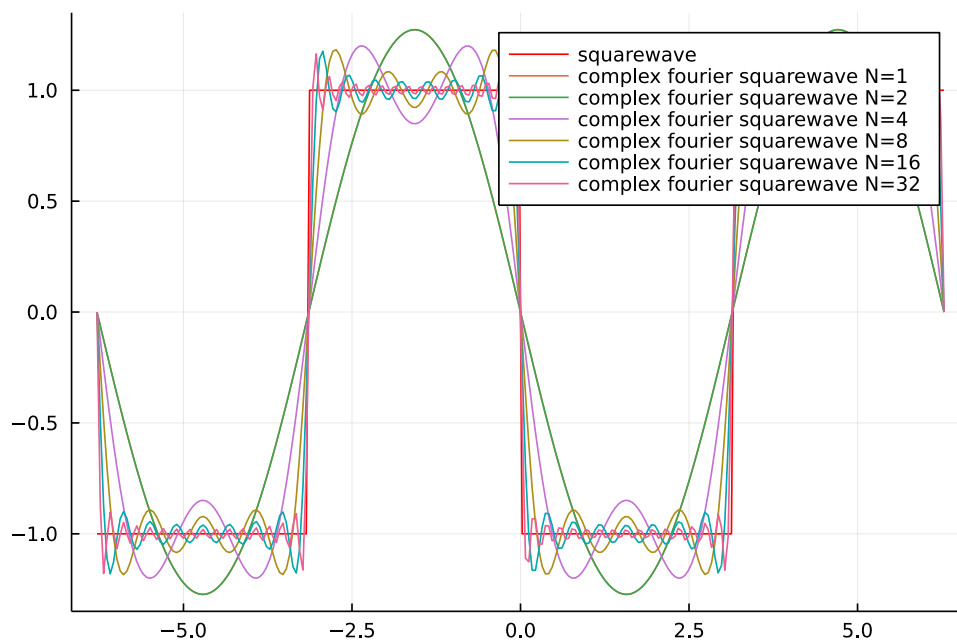


Abbildung 2: Komplexe Fourier Reihen Darstellung einer Rechteckschwingung.

¹<https://docs.julialang.org/en/v1/manual/complex-and-rational-numbers/>